

muß die GPU Verbrechen unterbinden, aber „die wichtigste Funktion der GPU ist die Information“^{44,133} Dzierzynski forderte ständig von der Wirtschaftsverwaltung bessere Informationsarbeit und verstärkte Verbindung mit den Leitern der Wirtschaftsorganisationen. Die Aufgaben der Verteidigung der Souveränität des Sowjetlandes, der Beseitigung der wirtschaftlichen Zerrüttung und der Aufbau des Sozialismus erforderten dringend engste Vereinigung der ökonomischen, politischen und militärischen Ressourcen der Sowjetrepubliken. Auf Initiative der Partei, die das Streben der Sowjetvölker nach Vereinigung zum Ausdruck brachte, wurde am 30. Dezember 1922 die Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken gebildet. Beim Rat der Volkskommissare wird die Vereinigte Staatliche Politische Verwaltung (OGPU) geschaffen, zu deren Vorsitzenden der Rat der Volkskommissare am 18. September F. E. Dzierzynski ernannt.¹³⁴ Zum stellvertretenden Vorsitzenden der OGPU wurde W. R. Menshinski ernannt.

Von den ersten Schritten ihrer Arbeit an stieß die OGPU auf eine neue Form der sowjetfeindlichen Untergrundtätigkeit. Auf diesen Weg glitten auch manche Leute ab, die ein Parteibuch besaßen. Schon der XI. Parteitag verurteilte in scharfer Form die Fraktions-tätigkeit der Führer der „Arbeiteropposition“⁴⁴, die sich dem Beschluß des X. Parteitages über die Auflösung der Fraktionen nicht gefügt hatten, und machte sie darauf aufmerksam, daß sie bei Fortsetzung der parteifeindlichen Tätigkeit aus der Partei ausgeschlossen werden. Der XII. Parteitag betonte erneut, daß die Verhältnisse der NÖP den Nährboden für Abweichungen in der Partei schaffen. Besonders gefährlich und verderblich sind Abweichungen, die den Sowjetstaat zur Arbeiterklasse und die Partei zum Staat in **Gegensatz stellen.**

Ungeachtet aller Warnungen schufen einige Oppositionelle, die sich zu Gruppierungen unter der Bezeichnung „Arbeitergruppe“⁴⁴ (Mjasnikow) und „Arbeiterwahrheit“⁴⁴ vereinigten, eigene konspirative Untergrundorganisationen und eine illegale Presse, die zum Kampf gegen die Partei aufrief.

Am 25. September 1923 berichtete F. E. Dzierzynski in einer Sitzung des Zentralkomitees über die sowjetfeindliche Tätigkeit der „Arbeitergruppe“⁴⁴ und der „Arbeiterwahrheit“⁴⁴. Er berichtete, daß die OGPU anlässlich einer bei den Teilnehmern dieser Gruppen vor-